

## Sendung und Segen

Lasst uns im Frieden weitergehen durch diesen Tag und alle Tage unseres Lebens.

Lasst uns mit Freude hineingehen in diesen Herbst gehen.

Lasst uns immer wieder über das Wunder Gottes Schöpfung staunen. Lasst uns achtsam sein für die Umwelt, in der wir leben und arbeiten, und für uns selbst.

**Segen** (im Wechsel)

**Der Gott des Friedens segne und behüte uns,**

Er gebe uns und der ganzen Welt, was wir zum Leben brauchen.

**Christus breite seinen Frieden aus, damit neu werde das Antlitz der Erde.**

Die Kraft des Heiligen Geistes fördere alles Tun und Lassen, das deiner Schöpfung dient,

Jetzt und alle Zeit. Amen.

*Am Ausgang könnten Weintrauben als Zeichen der Verbundenheit mit Gott und untereinander verteilt werden. Diese Zeichenhandlung kann auch in die Andacht integriert werden; z.B. können die Weintrauben mit musikalischer Untermalung durch die Reihen gegeben werden.*

Quelle: Andacht in Teilen entnommen aus dem Materialheft der ACK, 2020 ([https://shop.oekumene-ack.de/media/pdf/3d/db/68/ACK\\_TdS\\_Gheft\\_2020.pdf](https://shop.oekumene-ack.de/media/pdf/3d/db/68/ACK_TdS_Gheft_2020.pdf))

## Andacht zur Schöpfungszeit 2020

**Motto: (W)einklang**

### Liturgische Begrüßung

Lasst uns gemeinsam beten und Gottes Gegenwart suchen und erbitten.

Im Namen Gottes, der Leben schenkt.

Im Namen Jesu Christi, Mensch an unserer Seite. Im Namen des Heiligen Geistes, Kraft, die uns bewegt und verändert.

Amen.

**Psalmgebet** (Psalm 133,1-3)

**G** *Kehrvers:*  
***Schön ists, wenn Brüder und Schwestern friedlich beisammen wohnen.***

***In Gemeinschaft finden wir Gottes Frieden.***

(MGB 500; Text: Dieter Trautwein)

**L** Es ist wie köstliches Salböl auf dem Haupt,  
das hinabfließt auf den Bart, den Bart des Aaron,  
das hinabfließt auf den Saum seines Gewandes.

**G** *Kehrvers*

**L** Es ist wie der Tau des Hermon,  
der niederfällt auf die Berge des Zion.

**G** *Kehrvers*

L Denn dorthin hat der HERR den Segen entboten,  
Leben bis in die Ewigkeit.

G *Kehrvors*

### **Lesung**

*Johannesevangelium 15,1-5*

*Kurze Auslegung oder Stille*

### **Fürbitte**

L Herr unser Gott, blicke vom Himmel herab und sieh,  
sorge für diesen Weinstock, den deine Rechte gepflanzt hat,  
und schenke uns immer wieder die Gabe der Dankbarkeit und des  
Lobpreises für deine gute Schöpfung!

G *Gewähre dies, o Herr!*

L Herr unser Gott, blicke vom Himmel herab und sieh,  
sorge für diesen Weinstock, den deine Rechte gepflanzt hat,  
und schenke uns immer wieder die Gabe der Einsicht und der  
Umkehr wegen unserer Verfehlungen!

G *Gewähre dies, o Herr!*

L Herr unser Gott, blicke vom Himmel herab und sieh,  
sorge für diesen Weinstock, den deine Rechte gepflanzt hat,  
und schenke uns immer wieder die Gabe der Verständigung und der  
Einheit all derer, die in der Nachfolge deines Sohnes Jesus Christus  
stehen.

G *Gewähre dies, o Herr!*

L Herr unser Gott, blicke vom Himmel herab und sieh,  
sorge für diesen Weinstock, den deine Rechte gepflanzt hat,  
und schenke uns immer wieder die Gabe der Weisheit und des  
klugen Handelns für diese Welt, die du uns anvertraut hast!

G *Gewähre dies, o Herr!*

L Herr unser Gott, blicke vom Himmel herab und sieh,  
sorge für diesen Weinstock, den deine Rechte gepflanzt hat,  
und schenke uns immer wieder die Gabe der Verantwortung und des  
Einklangs in dieser Stadt und in diesem Land!

G *Gewähre dies, o Herr!*

### **Vaterunser**

Vater unser im Himmel  
geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel, so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich  
und die Kraft und die Herrlichkeit  
in Ewigkeit.  
Amen.